

The logo for the Christian Democratic Union (CDU) of Germany, consisting of the letters 'CDU' in a bold, red, sans-serif font.The logo for the political party DIE LINKE, with the text 'DIE LINKE.' in a bold, black, sans-serif font.

Mieter treffen Politiker

Podiumsdiskussion von Mieterforum Ruhr zur Wohnungspolitik

Niemand kommt an der Bundestagswahl am 22. September vorbei. Politiker ziehen Land auf Land ab. Erfreulicherweise spielt dabei auch die Wohnungspolitik seit Monaten eine große Rolle in den Diskussionen der Parteien. Und das zurecht, denn die Probleme sind nicht mehr zu leugnen.

In vielen Großstädten herrscht Wohnungsnot, die Mieten steigen immer weiter und selbst Normalverdiener geraten in Schwierigkeiten.

Das Ruhrgebiet hingegen gehört zu den schrumpfenden Regionen des Landes und hat mit anderen Problemen zu kämpfen. Finanzinvestoren haben hier viele Wohnungen erworben und kümmern sich in vielen Fällen nur noch wenig um die Instandhaltung.

Die Rahmenbedingungen der Wohnungspolitik sind zum Großteil Sache des Bundes. Die Bundesregierung aber hat in den vergangenen Jahren so gut wie nichts gegen die Probleme unternommen.

Im Gegenteil verabschiedete sie nach vielen Diskussionen ein neues Mietrecht, das Mieter schlechter stellt. MieterForum Ruhr lädt wenige Tage vor der Bundestagswahl Vertreter der im Bundestag vertretenen Parteien sowie die Piraten und Mieterinitiativen zu einer öffentlichen Veranstaltung.

In drei Diskussionsrunden zu den Themen neues Mietrecht Finanzinvestoren auf dem Wohnungsmarkt und steigende Mieten werden die Probleme aus Mietersicht vorgestellt und die Parteienvertreter um Antworten auf die Fragen gebeten.

Es diskutieren

für die Politik:

- Florian Pronold, MdB (Kompetenzteam Peer Steinbrück, SPD)
- Bettina Herlitzius, MdB (Grüne, Wohnungspolitische Sprecherin)
- Christina Worm (Piraten)
- Hans-Günter Bell (Linke)
- Holger Ellerbrock, MdL (FDP)
- Christian Haardt, MdL (CDU)

auf Mieterseite:

- Norbert Eisenschmid (Deutscher Mieterbund, Berlin),
- Sebastian Müller (Planungspolitik-Forschung, Dortmund),
- Aichard Hoffmann (Mieterverein Bochum),
- Horst Niewrzol (Initiative Zinkhüttenplatz, Duisburg, angefragt),
- Sven Feniger (Annington Mieterat Bochum-Weitmar),
- Harald Schwenk (Bündnis Bezahlbarer Wohnraum, Düsseldorf)

Moderation:

- Kai Rüsberg (freier Journalist)

Ort: verdi Bochum (Universitätsstraße 76)

Zeit: Dienstag, 17. September, 18 Uhr



Eine Veranstaltung von: Mieterforum Ruhr e.V. Brückstraße 58, 44787 Bochum